Emotionale und Erfolgreiche Mitgliederversammlung des SC Schoningen:

Schoningen: Am vergangenen Samstag versammelten sich die Mitglieder des SC Schoningen zu ihrer alljährlichen Mitgliederversammlung, die dieses Mal nicht nur von harmonischer Stimmung, sondern auch von zahlreichen Erfolgsmeldungen geprägt war. Vorsitzender Jörg Grabowsky eröffnete die Versammlung in der gut besuchten und festlich geschmückten vereinseigenen Turnhalle.

Sportliche Vielfalt und Wachstum im Fokus

Erfolgreiche Jahresberichte 2021 und 2022

Die Jahresberichte für die Jahre 2021 und 2022 präsentierten eine beeindruckende Bilanz für den SC Schoningen. Der Verein hatte in den vergangenen beiden Jahren insgesamt 40 Veranstaltungen erfolgreich organisiert, darunter Sportwettkämpfe, Charity-Events und gemeinschaftliche Aktivitäten. Ebenso beeindruckend ist die Vielfalt des Sportangebots, das mit 60 verschiedenen Sportarten und Trainingsmöglichkeiten für alle Altersgruppen von 0 bis 100 Jahren. Jörg Grabowsky: "Wir sind stolz auf die breite Palette an Sportangeboten, die unseren Mitgliedern zur Verfügung steht. Dies spiegelt unsere Mission wider, den Sport im Uslarer Land zu fördern und Menschen jeden Alters für ein aktives Leben zu begeistern." Im Mittelpunkt des Vorstandsberichts standen neben den sportlichen Aktivitäten die "SC Notizen" als Highlight. Die Vereinszeitung, die in den letzten beiden Jahren auf insgesamt 80 Seiten voller Energie und Engagement erschien, informierte Mitglieder über Neuigkeiten, Veranstaltungen und Erfolgsgeschichten aus dem Vereinsleben.

n das aufwähdi

e, aber äußerst erfolgreiche neue Projekt "Sommercamp" agte Jörg Grabowsky. Von sehr vielen begeisterten Kindern und Eltern Camp auch wirtschaftlich interessant. Die beiden rce Meyer (Stade) und Katharina Heise (Magdeburg) 🐧 perfekten Möglichkeiten. Im Namen von 225 Camp-Kindern sich Myriam Rather bei Boffy und dem SC für die großartige

Durchführung.

Ein erfreuliches Mitgliederwachstum

Besonders erfreulich war die Nachricht über das kontinuierliche Mitgliederwachstum. Der SC

Schoningen konnte seine Mitgliederzahl aktuell auf insgesamt 1272 steigern, was nicht nur auf das vielfältige Angebot, sondern auch auf das Engagement der Vereinsmitglieder und - mitarbeiter zurückzuführen ist.

Grabowsky erklärte: "Unsere Übungsleiter und Trainer sind das Herz des Vereins. Ihr Einsatz, ihre Leidenschaft und ihr Gemeinschaftssinn tragen maßgeblich zum Erfolg des SC Schoningen bei. Wir sind stolz darauf, dass wir wieder wachsen und unsere Gemeinschaft erweitern können."

- 10 x Fitness
- 13x Gesundheitssport
- 15x Kinder- und Jugendturnen
- 14 x Wettkampfsport Kinder und Jugendliche
- 8x Wettkampfsport Erwachsene

Abschiede und Begrüßung auf dem roten Teppich

Es ist im SC Schoningen eine gute Tradition, dass verdiente Mitstreiterinnen und Mitstreiter gebührend und mit einer Aufrie ksamkeit begrüßt und auch verabschiedet werden. Dazu wird in der Halle ein rotei Teppich ausgerott. Grabowsky: "Im Gegensatz zu vielen Promis, haben unsere Akteure auch wird in geleistet."

Der Vorsitzende verabschied

Katrin Tiel und Eke Weber Langjährige Servicekräfte), Julia Werner (Fitness-Trainerin), Edwin Fischer (Wanderwart), Norbert und Gabi Klein (LineDance), Heidrun Lisse (langjährige Übungsleiterin Wassergymnastik), Heiko Drinkmann, Lukas Warnecke, Kevin Martin, Annabelle Winkelmann und Hans-Jürgen Matz (Fußballtrainer), Elke Marzock (langjährige Verwaltungsmitarbeiterin), Birgit Holz (Übungsleiterin Kindersport),

Ebenso wertschätzend begrüßt wurden neue Akteuere oder Bekannte in neuen Funktionen:

Alexander Laufer und Jens Rackwitz (Handballtrainer), Kerstin Schulz (Übungsleiterin Kinder), Connykakuschke Taliana Voyakund Gabi Meroth (Servicekräfte), Robin Bastian und Argeas Weingold (1856) transport (Hichael Hoika und Heiner Müller-Wennehorst (Leitung Tennis-Abseilung), Nadine Weber Engel und Kai Engel (Sportabzeichen und Leitung

Veranstaltungsausschuss), Alina Engel (Jugendwartin).

Vorstandsbericht

250.000 € an Zuschüssen hat der SC Schoningen in das Uslarer Land geholt. Zahlreiche Investitionen wurden zur Verbesserung der Infrastruktur getätigt.

In seinem Ausblick geht Jörg Grabowsky auf die Veränderungen im Zeitgeist ein, die auch oder gerade den SC Schoningen betreffen:

- Sozialnostalgie: Gemeinsam mit dem Bus zum Auswärtsspiel fahren und Sportlieder schmettern, ist vorbei. Heute fahren die Spieler vielfach einzeln und müssen nach dem Spiel auch gleich wieder weg
- Bemerkenswert ist der Widerspruch in der Gesellschaft: Noch nie sehnten sich so viele Menschen nach Geselligkeit und Gemeinsinn. Aber noch nie gab es so viele Alleinerziehende, Single-Wohnungen. In der Folge werden die Sportgruppen in der Fitness und im Gesundheitssport werden kleiner. Der Mannschaftssport leidet.
- Menschen wollen individuell Sport treiben und vor allem: den Zeitpunkt selbst bestimmen
- Der SC Schoningen hat natürlich nicht die perfekte Lösung, aber Ideen:
- Wir schaffen Anlässe, um zusammen zu kommen: mit Veranstaltungen
- Wir sind Politisch unterwegs: Beispiel sind der Bahnhof und der Radweg
- Wir schaffen neue Angebote: Als Beispiel nennt Grabowsky das Sommer-Camp
- Wir vergrößern das Einzugsgebiet: Dassel, Adelebsen, Göttingen und die Wesergemeinden. Bis in die Hauptstadt hat sich das Angebot rumgesprochen und so war der SV Empor Berlin mit einem Trainingslager zu Gast
- Wir schaffen Kompetenz: Zahlreiche Übungsleiter haben ihre Lizenz geschafft oder sind noch dabei. Alle fahren regelmäßig zu Lehrgängen. Notfalls holen wir Lehrgänge auch ins Haus. Grabowsky: Hierfür ist immer Geld da.

Die Herausforderungen:

- Die Finanzen: Trotz guter Kassenlage werden die Mittel knapper
- Die Mitarbeiter: sie sind im Alter 50 und 60 +
- Grabowsky möchte den Verein komplett umbauen und erweitern. Er orientiert sich an de Struktur der richtig großen Vereine, wie dem ASC Göttingen

Die Ziele

Energetisch Sanierungen: Als erstes stehen die Flutlichtmasten "Am Anger" und an der Turnhalle auf dem Plan, die allesamt in LED-Technik umgewandelt werden sollen. Zeitgleich soll auch die Halle mit LED-Technik ausgebaut werden.

Eine tragbare Landefläche für das Leistungsturnen soll angeschafft werden: Das Big Airbag ist ein gigantisches Luftkissen, auf dem man die krassesten Tricks und Saltos vom Trampolin üben kann. 6.000 €. Finanzierung zu 100 % über Spenden

Solide Zahlen

Kassenwart Karsten Teiwes konnte für die Jahre 2021 und 2022 zwei aufwändige Kassenberichte

vorstellen. Gekonnt präsentierte er die aus mehreren Tausend Buchungen bestehende Gewinnund Verlustrechnung in wenigen übersichtlichen Zahlen. Detailliert ging er auf die Liquidität, die Zuschüsse und deren Verwendung ein.

1.6 Millionen Euro an Ein- und Ausgaben haben die drei Kassenprüfer Jan Lessner-Schminke, Bernd Gerl und Dirk Riemenschneider stichprobenartig geprüft und bescheinigten dem Kassenwart und insbesondere der Verwaltungsfee Elke Marzock eine saubere Buchführung. Die Planzahlen für 2023 sehen einen ausgeglichen Haushalt vor.

Übernahme ehemaliger Volksbankparkplatz

Um für den Fußball-Spielbetrieb genügend Parkplätze zu sichern, votierten die Mitglieder einstimmig für die Übernahme des Parkplatzes "Am Anger". Der Vorstand wurde beauftragt, Gespräche mit der Stadt Uslar zu führen. Der SC Schoningen wird sich darum kümmern, dass der momentane "sehr unglückliche" Zustand möglichst bald wieder ansehnlich wird.

Beitragserhebung

Bei einer Enthaltung votierten die Mitglieder für eine Beitragsanpassung. 2016 erfolgte die letzte Beitragserhöhung für Erwachsene und Kinder zahlen seit 10 Jahren den gleichen Beitrag. Der SC ist froh, dass es sich nicht an den allgemeinen Teuerungsraten orientieren muss und kann die Erhöhung relativ gering ausfallen lassen: Alle Stufen werden um 1 Euro erhöht

Einigkeit bei den Wahlen

Der komplette Vorstand mit Jörg Grabowsky (Vorsitzender), Stephan Sielhorst, Tatjana Wieneke und Michael Holz (Stellvertretende Vorsitzende) und Kassenwart Karsten Teiwes sowie Schriftführerin Lena Tesmar wurden einstimmig wiedergewählt. Ebenso die Wahl der der Kassenprüfer und dem Ehrenrat. Bei der Wahl der Fachausschussleiter gab es eine Enthaltung.

Ehrungen und Standing Ovations

Höhepunkte der Versammlung waren die Ehrungen verdienter und langjähriger Vereinsmitglieder. Zahlreiche Sportlerinnen und Sportler wurden für ihre herausragenden Leistungen in den vergangenen Jahren ausgezeichnet. Besonders bewegend waren die Momente, in denen langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihren Einsatz für den Verein geehrt wurden.

Robin Bastian, Wiensen, Daniel Bilitz, Schoningen, Ute-Maria Brunnert, Uslar, Astrid Busch, Schoningen, Günter Decker Arenborn, Klaus Fischer, Eschershausen, Carmen Fricke, Ahlbershausen, Gudrun Hanisch Bollensen, Waldemar Hildebrandt, Eschershausen, Gerda Hilke, Vahle, Siegbert Jäger, Ahlbershausen, David Johanning, Eschershausen, Kurt Kahle, Uslar, Sophie Loches, Schoninger, Ana Melching, Ahlbershausen, Waltraud Meseke, Bodenfelde,

Steffen Müller, Kammerborn und Karin Müller-Ellermeier, Vahle,

23 ehrte der SC Schoningen:

Karla Ahlborn, Uslar, Renate Andermann, Uslar, Marlies Bäthe, Uslar, Rolf Bäthe, Uslar, Felix Braus, Mannheim, Erika Dalmeier Schoningen, Birgit Erdmann, Uslar, Karin Erlebach, Schoningen, Iaana Grabowsky, Schoningen, Nele Grabowsky, Schoningen, Gertrud Hebenstreit, Uslar, Indrid Palace, Uslar, Renate Langheim, Uslar, Lara Meroth, Schoningen, Sieglinde Metzner, Uslar, Vaximilian Müller, Cammerborn, Regina Scheidemann, Schoningen, Mario Senft, Uslar, Dirk Tesmar, Vernawahlshausen und Thomas Wedrins, Göttingen.

)22 ehrte der SC Schoningen:

Uwe Busch, Schoningen, Bernd Engelhardt, Schoningen, Jörg Grabowsky, Schoningen, Ulrike Hildebrandt Lager Ahlberhal Gudrun Sempe, Schoningen, Melanie Remhof, Lippoldsberg, Sandra Schrick, Schoningen, Gudrun Somnier, Schoningen, Elfriede Steingräber, Schoningen, Karin Talva, Schoningen, Harmach Wegener, Schoningen, Helge Wieneke, Hannover, Sven-Patrick Weneke, Arenborn.

Für 50jahrige Mitgliedschaft im Jahr 2023 ehrte der SC Schoningen:

Elke Lett an Schoningen, Brigitte Fischer Schoningen, Markus Groppe, Kettwig, Michaela Holz, Schoningen, Anita Horstmann, Schoningen, Walter Ilse, Uslar, Kathrin Lukas, Uslar, Gernot Mai, Schoningen, Uwe Meyer, Uslar, Hubert Rien, Schoningen, Dieter Scheede, Schoningen.



Wieneke und Michael Holz noch einmal mit einer kleinen Laudatio gedankt. Gleich zwei Mal erhielten mit Günter Saloga und Jörg Grabowsky verdiente Mitglieder stehende Ovationen von der versammelten Menge – ein emotionaler Höhepunkt der Veranstaltung, der die familiäre Atmosphäre des Vereins unterstrich.

Sonderapplaus für Saloga und "Boffy

F

Bei den Ehrungen während der Mitgliederversammlung des SC Schoningen kam es zu emotionalen Höhepunkten, als Vorsitzender Jörg Grabowsky für 50 Jahre Mitgliedschaft und als Vereinsheld vom Kreissportbund Northeim-Einbeck und Günter Saloga für sein 50-jähriges Engagement für den Karneval ausgezeichnet wurden.

Es gab Applaus im Stehen und einen sichtlich bewegten Jörg "Boffy" Grabowsky. Für Saloga lief die Prinzengarde mit Büttenmarsch auf und Karnevalspräsident Jan Gobrecht trug einen bebilderten Rückblick aus der Saloga-Laufbahn beim Karneval ab 1970 vom ersten Sketch mit dem Raumschiff Orion, über die Zeit von 1986 bis 2006 im Komitee und die jahrelange Tätigkeit als Bühnenbildner bis zur über Jahrzehnte andauernden Freundschaft mit Großengottern vor.





Jörg Grabowsky kam mit sechs Jahren zum damaligen MTV, war zuerst Sportler, dann Trainer und vor allem Karnevalist. Seit 1985 ist er im Vorstand, organisierte Fahrten ins europäische Ausland, eine Diskussion mit Bundestagsabgeordneten und unvergessliche Rockkonzerte mit Karat und den Rodgau Monotones. Seit 1998 gehört Grabowsky er zum geschäftsführenden Vorstand, seit 22 Jahren ist er

Vorsitzender. Sein Markenzeichen sind bis heute "tolle, kreative Aktionen und Ideen", heißt es. Als herausragend wird das Fest "100 Jahre Sport in Schoningen" 2008 genannt. "Ein sagenhafter Festzug von über zwei Kilometer Länge und ein großartiges Sport- und Rahmenprogramm mit über 10 000 Zuschauern", schreibt sein Vorgänger Ernst Wieneke in seiner Laudatio.

Hinzu kommt das größte Ereignis in Schoningen nach dem Zweiten Weltkrieg: Der Zusammenschluss von Tuspo und MTV zum Sportclub 2004. "Eine lange Streitkultur mit unschönen Auseinandersetzungen bis in die Familien hinein konnte endlich ihr Ende finden", heißt es. Daran sei Grabowsky entscheidend beteiligt gewesen und der ganze Ort schulde ihm ein riesiges Dankeschön.

Mit Optimismus schloss der Vorsitzende die Versammlung. Wir sind stolz auf unsere gemeinsamen Erfolge und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen. Mit einem großen Mehrgänge-Menü, mit der sich die vereinseigene Küche mit Gabi Meroth und Gertrud Heitel ausgezeichnet präsentierten und mit musikalischer Umrahmung endete die harmonische und fröhliche Mitgliederversammlung des SC Schoningen. www.sc-schoningen.de